
Press releaseZürich, 23/09/2020

MAN Energy Solutions Schweiz AG
Hardstrasse 319, 8005 Zürich
SwitzerlandPostal address:
8005 Zürich, Switzerlandwww.man-es.com

Group Communications
Roberto Rubichi
P +41 44 278 33 25
roberto.rubichi@man-es.com

Weltweit erste Unterwasser-Kompressorsysteme erreichen fünfjährige Betriebsdauer

Am 17. September 2020 erreichte die Unterwasser-Gasverdichteranlage von Equinor auf dem Åsgard-Feld in Norwegen die erfolgreiche Betriebszeit von 5 Jahren und 80.000 Betriebsstunden.

Im September 2015 betrat der multinationale Energiekonzern Equinor Neuland und nahm die weltweit erste Unterwasser-Gasverdichteranlage auf dem Offshore-Gasfeld Åsgard in der Norwegischen See in Betrieb. Die Anlage verfügt über zwei HOFIM[®]-Unterwasserkompressor-Einheiten von MAN Energy Solutions, die insgesamt 80.000 Betriebsstunden mit einer Verfügbarkeit von nahezu 100 % erreicht haben.

„Die bahnbrechende Unterwasser-Verdichtungstechnologie, die wir für Åsgard realisiert haben, stellt einen Quantensprung der globalen Energiewirtschaft dar. Die Verlegung der Verdichtersysteme direkt auf den Meeresboden verbessert einerseits die Förderraten und senkt andererseits die Kapital- und Betriebskosten. Zudem bietet die Technologie wesentliche Vorteile durch eine deutlich erhöhte Sicherheit für unsere Mitarbeiter und eine starke Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks“, erklärt Randi Elisabeth Hugdahl, Vice President Åsgard Operations bei Equinor. „Kernstück der Unterwasseranlage sind zwei MAN HOFIM[®]-Kompressorsysteme, die seit Inbetriebnahme im Jahr 2015 unter Volllast laufen. Deren Gesamtleistung hat unsere Erwartung in den fünf Betriebsjahren mit Erfolg übertroffen.“

„Das Erreichen von 80.000 Betriebsstunden, praktisch ohne Stillstand und Unterbrechungen seit Produktionsbeginn, beweist die unübertroffene Zuverlässigkeit der Subsea HOFIM[®]-Kompressorsysteme“, ergänzt Basil Zweifel, Vice President Sales & Execution Upstream and Midstream bei MAN Energy Solutions.

Analysen zeigten, dass bereits Ende 2015 der natürliche Druck der Åsgard-Felder zu niedrig gewesen wäre, um stabile Abläufe und eine zufriedenstellende Produktion zu gewährleisten. So wurden 300 Meter unter dem Meeresspiegel zwei HOFIM[®]-Kompressoreinheiten mit einer Leistung von 11,5 MW installiert, welche die Leistung des Åsgard-Gasfelds auch bei abnehmendem Druck in den Lagerstätten aufrechterhalten. Dank der Unterwasser-Verdichtungstechnologie konnte die Nutzungsdauer des Gasfelds um weitere 15 Jahre verlängert werden. In diesem Zeitraum können insgesamt circa 306 Millionen Barrel Öl-Einheiten zusätzlich gefördert werden.

„Gemeinsam mit Equinor und unserem Subsea Compression Alliance-Partner Aker Solutions haben wir vor fünf Jahren ein neues Kapitel in der Geschichte der Öl- und Gasindustrie aufgeschlagen. Unsere innovative Subsea-Kompressortechnologie macht die Offshore-Gasgewinnung nachhaltiger und

effizienter. Darüber hinaus kann unser hochdigitalisiertes Kompressorsystem ferngesteuert betrieben werden und ist damit die ideale Technologielösung für Topside-Anwendungen, bei denen ein unbemannter Betrieb erforderlich ist“, fügt Basil Zweifel hinzu.

MAN Energy Solutions ebnet den Weg in eine klimaneutrale Weltwirtschaft. Ob Industrieproduktion, Energie- oder maritime Wirtschaft: Wir denken ganzheitlich und packen schon heute die Herausforderungen von morgen an – für eine nachhaltige Wertschöpfung unserer Kunden. In unserem Technologieportfolio steckt die Erfahrung aus über 250 Jahren Ingenieurstradition. MAN Energy Solutions hat seinen Hauptsitz in Deutschland und beschäftigt rund 14.000 Mitarbeiter an mehr als 120 Standorten weltweit. Unseren Kunde profitieren außerdem vom globalen Service-Center-Netzwerk unserer After-Sales Marke, MAN PrimeServ.



Subsea HOFIM® Motor-Kompressor von MAN Energy Solutions – © MAN Energy Solutions



Die Installation der Kompressions-Module im Åsgard-Feld – © Equinor